



Fanatasie und Realität

TreppenhausKunst: Zwei Künstlerinnen stellen aus

Unter dem Motto „Fantasie und Realität“ präsentiert TreppenhausKunst zwei sehr unterschiedliche Künstlerinnen aus Pegnitz und der Fränkischen Schweiz: Olga Schell und Lena Adelhardt. Die Vernissage findet am Donnerstag, 11. Juli, um 19 Uhr im Projekt TreppenhausKunst des Gesundheitszentrums Pegnitz (Hauptstraße 24) statt. Olga Schell, geboren in Kirgisien, liebt die fotorealistische Genauigkeit in Acryl und entführt den Betrachter gleichzeitig in ihre eigene Farbenwelt.

Ästhetik in der Darstellung ist für Lena Adelhardt – derzeit Schülerin einer Produktdesign-Schule – ein entscheidendes künstlerisches Prinzip. Sie überrascht dabei mit einer vielfältigen Palette von Bleistiftzeichnungen, Aquarellen, Acrylmalerei bis hin zur Kalligraphie.

Musikalisch perfekt umrahmt wird die Vernissage von der erst 13-jährigen Klara Schwarz, über die schon Focus.de berichtete. Sie zieht die Zuhörer mit ihrer bemerkenswerten Stimme in den Bann. In Begleitung ihres Vaters Karsten Friedrich gibt sie einen kleinen Auszug ihres Repertoires aus klassischem Jazz, Pop und Rock zum Besten.

Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten, per E-Mail (treppenhauskunst@gesundheitszentrum-pegnitz.de), per Telefon (0171 9527013) oder online (www.gesundheitszentrum-pegnitz.de).

Die Ausstellung ist vom 11. Juli bis zum Herbst werktäglich für das interessierte Publikum geöffnet.